

**Antrag auf Nothilfe aus dem Spendenkonto der evangelischen Kirchengemeinde Hürth und
der Stadt Hürth zur Unwetterkatastrophe am 14./15 Juli 2021**

Pro Haushalt darf nur ein Antrag gestellt werden.

Falls Sie Rückfragen haben oder Unterstützung beim Ausfüllen des Antrags benötigen, helfen wir Ihnen gerne unter Tel. 02233 53223 oder per E-Mail unter rschnitzler@huerth.de weiter.

Reichen Sie Ihren Antrag bitte im

Gemeindebüro Efferen
Martin-Luther-Straße 12
50354 Hürth-Efferen

oder

Gemeindebüro Gleuel
Am Hofacker 41
50354 Hürth-Gleuel

per Post ein.

1. Persönliche Verhältnisse

1.1. Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____

Postleitzahl, Ort _____

Telefonnummer _____

E-Mail-Adresse _____

1.2 Ehefrau / Ehemann / Lebenspartner(in) nach LPartG (nur soweit nicht getrennt lebend):

Name, Vorname _____

1.3 Im Haushalt lebende Kinder:

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

2. Schadensereignis

2.1 Der Schaden ist durch die Unwetterkatastrophe am 14./15. Juli 2021 entstanden. Kurze Beschreibung des Schadens und der geschätzten Schadenshöhe, soweit vorhanden z.B. Fotos, Rechnungen, Angebote, Kostenaufstellungen beifügen (ggf. auf gesondertem Blatt):

2.2 Ich bin und/oder eine im Haushalt lebende Person ist:
 selbstnutzende(r) Eigentümer/in des beschädigten oder zerstörten Wohngebäudes in Hürth

- 2.3 Wird der Schaden durch Versicherungsleistungen oder sonstige private oder staatliche Leistungen ganz oder teilweise ersetzt? Zutreffendes bitte ankreuzen:
- ja Falls ja, in welchem Umfang? _____
 - nein
 - offen

3. Erklärungen

- Mir ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf die Gewährung von Nothilfe nicht besteht und der Rechtsweg ausgeschlossen ist.
- Ich versichere, dass ich noch keine Nothilfe aus dem gemeinsamen Spendenkonto der evangelischen Kirchengemeinde und der Stadt Hürth Spendenkonto erhalten habe.
- Ich versichere, die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Nothilfe bei unrichtigen Angaben zurückzuzahlen ist.
- Ich verpflichte mich, mir erst nachträglich gewährte private oder staatliche Leistungen des Landes anzuzeigen.
- Mir ist bekannt, dass für Härtefälle Dr. Ulrich Conzen, zum Ombudsmann bestellt wurde, an den ich mich jederzeit vertrauensvoll unter der E-Mail-Adresse Ombudsmann@huerth.de wenden kann.

4. Datenschutzrechtliche Einwilligung

- Ich willige ein, dass meine im Antrag angegebenen Daten zur Bearbeitung der Auszahlung der Nothilfe verarbeitet und ggf. an zuständige Stellen weitergegeben werden. Die angehängte Information nach § 13 DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen. (Ohne Erteilung der

datenschutzrechtlichen Einwilligung durch Ankreuzen ist eine Bearbeitung Ihres Antrags nicht möglich).

5. Auszahlung

Die Nothilfe bitte ich auf mein Konto

IBAN _____

BIC _____

Kreditinstitut _____

zu überweisen.

Ort, Datum

Unterschrift der antragstellenden Person

Bei anderweitigem Konto:

Unterschrift des/der Kontoinhaber(s)/in

Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
zum Antrag auf Auszahlung der Nothilfe